

Ich kenne dich besser , als du denkst - ENDS PURT

Die zweitlängste Fanfic von One Piece - Süße ZoXTa und RuXNa , SaX ? - Story!

Von Moehre-chan

Kapitel 43: Auf Wiedersehen!

Alle liefen aus der Küche.Und es war so,wie Zorro sagte.
Sanji stand mit einem Koffer in der Hand vor ihrem Schiff und rauchte eine Zigarette.
„Sa-Sanji!“
Er ging an Bord und sagte nichts.
Sie liefen ihm hinterher, als er ins Jungenzimmer eintrat.
Er sagte immernoch nichts,packte bloß seine Sachen.
„Sanji,was tust du?“ ,fragten alle erstaunt.
Dem Koch lief eine Träne herunter.
Er murmelte soetwas wie >>Tut mir leid<<.
„Ich lasse euch die Kochutensilien hier!“ ,wendete er sich schließlich zu ihnen allen.
„Du-Du gehst?“
„Ja.Die Umstände der Liebe haben mich dazu gebracht.“
„Wusst ich es doch.Der Kopf ist Hals über Kopf verknallt.“,sagte Zorro.
Sanji schritt auf den Schwertkämpfer zu und blickte ihm in die Augen.
„Alter, mir geht es jetzt so wie dir.“
„Wie meinst du das?“ ,fragte Zorro erstaunt.
„Ich werd Papa, so wie du!“
Er lächelte.
„WAS???Sanji wird Papa?“ ,sagten alle lautstark.
„Tja,die Umstände der Liebe.“,nuschelte Robin.
Sanji schritt von Zorro weg und begann weiterhin seinen Koffer zu packen.
Die ganze Zeit schwiegen alle,nur die Crew tuschelte.
Als sie fertig waren, begleiteten sie den Koch vom Schiff herunter.
„Und wer kocht jetzt das Essen?“ ,jammerte Ruffy.
„WIR SIND DOCH FREUNDE!!!!“ ,weinte er laut.
„Ruffy....“
Sanji klopfte ihm auf den Rücken und umarmte ihn freundschaftlich.
„Mensch,Ruff, das Leben geht weiter!“ ,meinte er und weinte nun auch.
„Aber ich hab bald eine Familie.“
„Warum ist Megome nicht mitgekommen?“ ,fragte Nami verwundert.

„Sie hatte Angst vor Robin.“,nuschelte er ihr zu.

„Aha!!Kann ich verstehen...”

Auch er fiel Nami um den Hals. Dies war aber ebenfalls Freundschaftlich.Er hatte von nun an den Charme des Casanovas abgelegt und war nun ganz normal zu allen.

„Ich werd es vermissen,mich mit dir zu kloppen,Koch!“,fügte Zorro hinzu.

Auch er wurde von Sanji umarmt,was er sich aber vorher äußerst überlegt hatte,dies überhaupt zu tun.

Dann kamen auch Lysop und Chopper dran.Chopper heulte wie ein kleines Kind und es war nicht mehr aufzuhalten.

„Komm uns mal wieder Besuchen!!!!UUäääh!“,heulte er.

„Wie denn?IHR müsst mich besuchen!”

„Wo wohnst du denn jetzt?“ ,fragten alle.

„Im Kunstgeschäft.Tashgi und Zorro wissen,wo das ist!”

Tashgi wurde rot.

„Da,wo du mir die Verlobungsblumen gekauft hast, und uns die Marinesoldaten verfolgt hatten,nicht wahr?”

„Genau!“,sagte Zorro und wuschelte ihr durch die Haare.

„Warum bleibst du nicht noch heute abend?”

„Glaubt mir,das würde mir zu schwer fallen!”

Nach einiger Zeit gingen wieder alle an Bord.

„Wann werdet ihr denn losfahren?”

„Im Moment ist es zu heiß.Ich denke, so am Abend!”

Nur der Arzt stand noch an Land mit Zorro.

Er stand dort und gab seine Adresse an weiter.

„Ich werde auch gehen!Es ist besser so!“,sagte der Doc.

„Schade, dass Sie nicht mehr bleiben...Aber ich werde Ihnen schreiben!Und Ihnen genau sagen,wie alles verlaufen wird!”

„Zorro...hast du Angst vor der Geburt deiner Frau?”

„Sie wird es packen!“,sagte er entschlossen.

„Es war nett,Sie kennengelernt zu haben!”

„Ich war auch erfreut!”

„Ich danke Ihnen,Doc!“,bedankte sich Tashgi und reichte Doc Dagger die Hand.

Sanji weinte und weinte.Da reichte der Arzt ihm ein Taschentuch.

„Hier!Ich schlage vor,dass wir uns langsam aufmachen!“,sagte der Arzt.

„Wollen Sie auch noch bei meiner Freundin nach dem Kind schauen?”

„Tja,packen wir die Gelegenheit am Schopf!“,sagte er zwinkernd.

Die restliche Piratenbande ging an Bord.

Sanji war bereits ein paar Meter vorgegangen.

Von weitem rief er ihnen zu.

„UND WER KOCHT NUN FÜR EUCH????”

„ZOORRROOOOO!!!“,riefen alle.

An Bord schien es vom weitem,dass Zorro gerade Lysop fertigmachte.

„Na,das wird mal was!“,sagte Sanji.

„Ich bin auch gespannt.Ich hoffe,sie werden nicht verhungern!“,sagte der Arzt.

„Haben Sie das Essen getestet,was er vorhin für Sie gekocht hat?Ich habe bloß den Rauch aus dem Schornstein von weitem gesehen...furchtbar!”

„Aber Tashgi kann kochen...zumindest ein wenig!”

„ES WAR EINE SCHÖNE ZEIT MIT EUCH, JUNGS!!!“,rief er tränenerfüllt.

„Das ist komisch,Zorro und Tashgi von weitem zu sehen!Und Nami und Ruffy ebenfalls!Es ist verwunderlich,dass sich gerade die 4 getroffen haben.Es ist unglaublich!"

„Hmm..."

Der Arzt zog ihm am Ärmel.

„Sie müssen los!Das bringt nichts,wenn Sie die ganze Zeit an einer Stelle stehen!"

„Sie haben recht!"

Auch die Strohüte schauten von weitem zu ihnen,bis sie sie nicht mehr erkennen konnten.Sie weinten und weinten.Irgendwann aber hatten sie sich ein wenig beruhigt.

„LASS UNS FEIERN!!!" ,sagte Nami laut und gab Ruffy eine Kopfnuss.

„AUUAAA!"

„Und wann wollt ihr jetzt öffentlich hairatn?" ,nuschelte Nami und hatte neben sich 7 Krüge Sake leergetrunken.

Auf der Lamb war die Hölle los.Überall leuchtete und es wurde getanzt.Und es gab leckeres Essen.Zuvor war Megome doch noch einmal gekommen, um Sanji's Abschiedsgeschenk vorbeizubringen- Essen aller Art- von Makrelen bis wunderbaren Torten.Sie tat es überhaupt nicht gerne,aber sie wollte Sanji diese Bitte nicht abschlagen.

Alles erdenkliche schleppte sie an.

Zorro war ahnungslos.

„Äh...Tashgi?Weißt du,wann wir heiraten?"

„Keine Ahnung.Wird sich ergeben.Im Moment sind wir halb verheiratet."

„Ahha.Un was isn mit eurem Kind?Dasss nervt dich bestimm imma..."

Zorro und Tashgi schauten sich etwas komisch an.Sie waren kurz vor dem Lachen.

„NAMI!"

Ruffy tappte auf sie zu.

„Ruffyschatsi!Was machse hier?"

„Nami,was ist los?"

„Ruffy,sie lallt bereits.Sie ist total betrunken.",gab Robin Auskunft,als sie ihnen zugehört hatte.

Erschreckt hielt sich Ruffy den Kopf.

„Nami-San..."

Nami stand auf und begann zu torkeln.

„Wiar müssn nuar Kurs auf Wes -Ost neahm..."

Tashgi kratzte sich den Kopf.

„West -Ost gibt es doch gar nicht....das ergibt dann ja wieder Süden!"

„Schon klar.Wenn man betrunken ist,vergisst man alles um sich herum.Weißt du ja."

Tashgi lehnte ihren Kopf an Zorro und streckte sich.

„Uuaaagh.Ich bin sehr müde."

„Ich bleibe noch ein bisschen,okay?Ich möchte Nami und Ruffy noch ein bisschen zuschauen.Das wird bestimmt lustig!"

„Gut.Ich geh schlafen!"Sagte Tashgi.Zorro half ihr hoch,denn sie kam sich sehr unbeholfen vor, und brachte sie ins Zimmer.

„Ain Krug Whiski bidde!",lallte Nami und drehte ihre Runde.Dann ging sie auf Robin zu und schaute in ihr Buch.Dort war ein Foto von einer alten Frau; besser gesagt ein Bericht von einer alten Tattergreisin.

„Robin....dasss bis' duuuu!!!" sagte Nami und zeigte mit dem Finger auf das Bild.

„Nein, nie im Leben!"

„Oh docchhh..."

„Und du bist der Kaiser von China!"

Ruffy sah tatenlos zu, wie Nami sich aufführte.

„WAS? Ich bin der Kaiser von Chhhichina?! *hicks* ?"

„Ne-Nein...!"

„Kaiser von Chiiina! Kaiser von Chiiina!"

Robin hielt sich nur den Kopf, legte das Buch beiseite und sah zu Ruffy auf.

„Tu was! Sie dreht noch durch!"

„Aber was denn?"

„Bring sie am besten ins Bett, und setz dich zu ihr, damit sie wirklich einschläft!", sagte Robin genervt.

„NEIN! Ruffy muss die ganze Nacht bei ihr bleiben! Sie kann wahrscheinlich ersticken, wenn sie sich übergeben muss!", eilte Chopper.

„Ich pass auf sie auf!", sagte Ruffy entschieden. Dann nahm er Nami hoch.

„Ruffiii? Bis du nicht betrunken?"

„Nein. Ich halte mehr aus als du!"

„*Hicks*"

„Das wird ja noch was! Ich kann mir vorstellen, dass sich Ruffy den heutigen Abend anders vorgestellt hat.", seufzte Zorro.

„Tja. Das ist Nami.", antwortete Tashgi.

„Nami, du bist unmöglich!"

„Was is?"

„Nichts."

Ruffy saß im Schneidersitz auf dem Bett und beobachtete Nami, die neben ihm lag.

„Sei nicht böööse!"

Sie strich mit ihrer Hand über seine Wange.

Ruffy sagte nichts, schüttelte nur den Kopf.

„Ruh dich ein wenig aus. Wir müssen morgen früh weiter, und wir brauchen dich als Navigatorin!"

„Ihr brauch't mich?"

„Ja. Aber auch Ich brauche dich."

„Du brauch'st mich?"

Ruffy nickte.

Auf einmal stützte sich Nami mit ihren Ellbogen hoch und zog Ruffy zu sich. Sie drückte ihn so fest an sich, dass es ihm nicht gerade wohl tat, ihren Busen an seinem Gesicht zu spüren. Es war anders, als wenn sie bei vollem Bewusstsein war.

„Nami, nein!"

Er löste sich von ihr und deckte sie mit der Decke zu.

„Du magst mich nicht?" Hicks!"

„Doch, ich mag dich sehr, aber-"

„Dann komm her!"

Sie wollte ihn erneut zu sich ziehen, doch Ruffy ergriff ihren Arm.

„NAMI, DAS REICHT!"

„Hicks" Du hast recht. Ich sollte mich ausruhen... Gute Nacht." Hicks""

Dann drehte sich um.

Lysop,Zorro und Chopper spielten Karten.Zorro hat lange nicht mehr Karten gespielt,also nahm er sich vor,es mal wieder zu tun.Tashgi saß auf einem Stuhl und schaute zu und putzte ihre Brille.

„Ich gewinne wieder!“,prahlt Lysop.

„Nein!ICH!“,sagte Chopper siegessicher.

Zorro sagte nichts.

„Können wir die Karten auflegen?Ich bin fertig!“,sagte Zorro.

Lysop begann.

„2 Mal Bube!“,sagte Lysop siegessicher.

„Oh.Gleichstand,Lysop!Ich hab 2 Asse!“,sagte Chopper und grinste.

Zorro stützte sich mit dem Ellbogen gegen die Tischkante.

„4 Mal Dame!“,sagte Zorro gelangweilt,war insgeheim aber stolz,gewonnen zu haben.

„WAAAS? UND DAS SAGST DU EINFACH SOOO?“

„Ist doch nichts dabei!Pah!“

Wie ein Gewinner stand er auf , hielt sich die Hände an der Seite und steckte die Nase in die Luft.

„Jetzt gib nicht so an,Zorro!“,sagte Tashgi entrüstet.

„Was denn?Das hab ich mir doch verdient!Hrhrhrr...“

Chopper und Lysop waren sauer und kurz vor den Tränen.Zorro lachte aber immer lauter.

„HARRHARRHARR!“

Tashgi quälte sich,aufzustehen.Doch dann hatte sie es geschafft.Ihr gefiel es gar nicht,dass Zorro seine Freunde so runtermachte.

„AAUUUTSCH!WAS SOLLTE DIESE KOPFNUSS?“

„Das weißt du ganz genau!“,sagte Tashgi laut.

„Jaja,ist ja schon guut!“

Dann begannen Chopper und Lysop leise zu kichern.

„WAS ISN?“,sagte Zorro böse und mit funkelnden Augen.

„REVANGE!!!!“forderten beide.

„Gut!“

Erst half Zorro Tashgi zurück auf den Stuhl.

„Gut so?“

„Ja,danke.“

Dann begann Lysop sorgfältig die Karten zu mischen und auszuteilen.

Sie beschauten ihre Karten.

Zorro blitzte erneut mit den Augen.

„Ich bin fertig!“

„Gut!“

Chopper zeigte seine Karten.

„3 Mal König!“

Dann war Lysop dran.

„2 Mal Herz....och mann...“

„Dann hab ich ja wohl gewonnen!“,sagte Zorro zähneblendend.

„4 Mal Dame“grins“!!“

Lysop stand auf ,schlug mit den Fäusten auf den Tisch und drohte Zorro mit dem Finger.

„DDUU...DU...DUU....WEIBERHELD!!!!!“

Tashgi horchte auf.Auch Robin legte das Buch an die Seite.Sie kam nicht zum Lesen.

„Ich?Ein Weiberheld?“

Zorro wurde rot.

„Na, wie viele Frauen hast du schon angesammelt?“, grinste Tashgi ihn an.

„Öhm....ich denke 2!“, sagte Zorro ernst.

Tashgi aber meinte das nur zum Spaß. Plötzlich starrte sie ihn entgeistert an.

„2?“ flüsterte sie.

Das ganze Boot war totenstill.

„Das meinst du doch nicht ernst...“, sagte sie fast den Tränen nahe.

„Doch.“ Und das geb ich auch zu.“

Robin ließ ein Taschentuch zu Tashgi dank ihrer Teufelskraft bringen.

Doch sie reagierte nicht.

Die Archäologin wedelte mit ihrer Hand vor ihrem Gesicht herum.

„Huuuuu!“

Dann zog Tashgi die Augenbrauen zusammen.

Sie glaubte ihm nicht.

„Du hast also zwei.“

„Ja, ganz genau!“

Zorro grinste wie ein lustiges Schaf.

„JETZ GRINS NICHT SO! DAS IS NICH KOMISCH!“, schrie sie ihn an.

„Doch, find ich doch.“

„Pffh....“

„Tashgi, jetzt komm mal bitte her.“, sagte er liebevoll.

„Nein. Ich find den Sessel ganz gemütlich.“, protestierte sie.

„Tashgilein...“

„...“

„Blaubeertörtchen!“

„...“

„Schatzi....“

„...“

„Weißt du, du und unser Schatz, ihr seid einfach die größten!“

„Du...meinst doch nicht etwa mit „2“ mich und das Baby?“

„Wen denn sonst? Huahaha!“

Tashgi grummelte laut.

Dann stand sie wütend auf. In dem Moment merkte man ihr nicht an, dass sie schwanger ist.

Dann zog sie Zorro am Ohr. Dieser kippte mit dem Stuhl nach hinten, zog den Tisch gleich mit und landete unsanft auf dem Boden.

Doch das war noch nicht genug.

Mit Schmerzen musste er bitter ertragen, wie Tashgi ihn am Ohr zum Aufstehen brachte.

„DUUUUU.....“

Lysop und Chopper hielten sich nicht mehr vor lachen, Auch Robin lachte laut.

„Tashischatz...“, wimmerte Zorro vor Schmerzen.

Sie brüllte ihm ins Ohr...

„RIIIIIIIIESENIDIIOOOOOOOOOOOOOOOOOOOOT!!!!!!“

„AAIAIAIAIII....DAS WAR DOCH NICHT BÖSE GEMEINT!!!!“

„ABER WENN DU ES SO DRAMATISCH MACHST, IST ES WAS ANDERES!!! UARGH!“

Das war Tashgi aber nicht genug. Sie ergriff ihn am Ärmel.

„So, Freundchen!“

„Wa-Was hast du vor?“

Sie schwieg.Dann nahm sie Schwung und wirbelte ihn von Bord ins Wasser.

Dann atmete sie erschöpft aus.

Zorro spuckte Unmengen von Wasser aus.

„Die kann manchmal so fies sein...Pfh...Aber dazu ist sie ja da.Sie versohlt mir immer ordentlich den Hintern.Ich will es nicht zugeben;aber manchmal hab ich das Gefühl,dass ich das nötig hab."

Tashgi sackte zusammen.Als Zorro begann,Hochzuklettern, und sie dann sah,sprang er mit einem Satz an Bord und rannte zu ihr hin.

„TASHGI!"

„Gnnah...autsch...uh...diese...Wehen..."

Alle starrten sie an.Chopper wuselte durch die Gegend.

„EINEN ARZT!WIR BRAUCHEN EINEN ARZT!!!!"

„CHOPPER,DU BIST DER ARZT!!!"

„Ist es soweit?",sagte Zorro und zitterte.

„Nein,ich glaube nicht.Es ist 3 Monate zu früh..."

„Komm,ich bring dich ins Bett.",meinte Zorro und hievte sie hoch.

„Jungs,ich glaub,das reicht für heute.Morgen ist ein anstrengender Tag."

Zorro hob sie hoch und legte sie auf's Bett.

„Du bist unheimlich schwer geworden!Und durch den Bauch fällt es mir unheimlich schwer,dich festzuhalten."

„Du schaffst es doch,oder?",fragte sie zuckersüß.

„Aber sicher doch!"

„Soll ich dir beim Ausziehen helfen?",fragte Zorro.

„Das ist nicht dein Ernst!",sagte Tashgi entrüstet.

„Ich hab dir nur meine Hilfe angeboten!Mehr nicht!Ich hab es nicht anders gemeint!"

„NEIN!DAS- schaff ich auch noch alleine.Wir Frauen sind ein starkes Geschlecht und lassen uns nicht so leicht unterkriegen."

„Hat man ja grad gesehen!"

Zorro zog sich sein Nasses Hemd aus.

„Oh,sorry...ich wollte das nicht!Aber du warst einfach ein bisschen zu gemein zu mir,auch wenn du das nicht bemerkt hattest.Aber es tut mir Leid,erlich!"

„Hmm...ich bin Nass bis unter die Haut. Ich geh mich Duschen und dann komm ich zu dir,okay?"

„Ja."

Ich fand das Kapi irgendwie lahm.Irgendwie wollte ich Sanji loswerden 8sorry,Leutz), doch irgendwie vermisse ich ihn auch.

Er hat sich immer so mit Zorro gekloppt,das fand ich lustig!Hmm...mal sehen,wie es weitergeht!